

Sperrvermerk:
Keine Veröffentlichung vor Mittwoch, 6.11.2024, 15 Uhr

» PRESSEMITTEILUNG

Vertretung der Daseinsvorsorge neu aufgestellt Vorstand der VKU-Landesgruppe Bayern mit etablierten und neuen Köpfen



(v. l. n. r.) Gunnar Braun (VKU LG Bayern), Gertrud Maltz-Schwarzfischer (Stadt Regensburg), Marcus Steurer (infra fürth unternehmensgruppe) und Silvia Dollinger (Stadtwerke Eichstätt)

Emmy-Noether-Str. 2
80992 München

braun@vku.de

Geschäftsführer:
Gunnar Braun

Fon +49 89 2361-5091
Fax +49 89 2361-705091

München/ Fürth, den 6. November 2024: „Ein Einsatz für die Kommunalwirtschaft ist immer ein Einsatz für die Versorgung der Menschen in Bayern. Zusammen halten wir Bayern am Laufen“, so Marcus Steurer, Geschäftsführer der infra fürth GmbH, der heute von der Mitgliederversammlung in Fürth einstimmig als Vorsitzender der VKU-Landesgruppe Bayern wiedergewählt wurde. „Ich bedanke mich für das mir entgegengebrachte Vertrauen und freue mich auf die weitere Zusammenarbeit mit den etablierten Mitgliedern und auch auf die neuen Vertreter:innen die unseren Vorstand in den kommenden vier Jahren bereichern werden“. Marcus Steurer bedankte sich bei der Gelegenheit bei den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern und ihren Einsatz für die Interessen der Kommunalwirtschaft in Bayern.

Die VKU-Landesgruppe Bayern konnte in ihrer Mitgliederversammlung auf zahlreiche Erfolge zurückblicken. Steurer verweist beispielhaft auf das Engagement der kommunalen Unternehmen zum Landesentwicklungsplan: „Dank der tatkräftigen Unterstützung aller ist es uns gelungen, die Staatsregierung zu bewegen, drei Anträge zum LEP zurückzuziehen. Das kommt im Bayerischen Landtag nur selten vor. Damit

haben wir ausdrücklich unterstrichen, dass die VKU-Landesgruppe ein gehöriges Gewicht in Bayern hat und sich für die Allgemeinheit einsetzt.“ Und auch in Ausschüsse des Bayerischen Landtags wird die VKU LG Bayern zu ihren „klassischen“ Themen rund um die Sparten Wasser bis Energie und zu übergreifenden Themen, wie Finanzierung und Fachkräftemangel regelmäßig eingeladen. Durch die verbändeübergreifende Studie zu Wärmepotenzial in bayerischen Fließgewässern, leistet die VKU-Landesgruppe zudem wichtige Anstöße fachlicher Natur zur Wärmewende.

Frau Gertrud Maltz-Schwarzfischer, Oberbürgermeisterin der Stadt Regensburg, wurde als stellvertretende Vorsitzende des Landesgruppenvorstands im Amt bestätigt. Frau Silvia Dollinger, Geschäftsführerin der Stadtwerke Eichstätt GmbH wurde als stellvertretende Vorsitzende neugewählt. Das Führungstrio der VKU-Landesgruppe Bayern wird die strategische Ausrichtung der Landesgruppe in den kommenden Jahren gemeinsam mit dem weiteren Vorstand gestalten. Entscheidend wird sein, die nötige und bereits angelaufene Transformation von Wirtschaft und Daseinsvorsorge sozial, ökologisch und finanziell für ein lebenswertes Bayern zu gestalten.

Für die Amtszeit 2024 - 2028 wurden Dr. Constantin Alsheimer (Thüga AG), Dr. Robert Greb (REWAG - Regensburger Energie- und Wasserversorgung AG), Andreas Lederle (Erdwärme Grünwald GmbH), Franz-Josef Loscar (SÜC- Städtische Werke Überlandwerke Coburg GmbH), Rainer Nauerz (Stadtwerke Augsburg Holding GmbH), Dörte Schulte-Derne (Würzburger Versorgungs- und Verkehrs GmbH), Ludwig Sigl (Wasserzweckverband Mellersdorf), Dr. Karin Thelen (Stadtwerke München GmbH) sowie Rainer Wendl (Energie Südbayern GmbH) neu in den Vorstand gewählt. Dem Gremium gehören neben den gewählten Vertreter:innen aus den kommunalen Unternehmen und (Ober-)Bürgermeistern aus Bayern auch als Gäste Vertreter der kommunalen Spitzenverbände, der BayernLB, des Bayerischen Kommunalen Prüfungsverbandes sowie Herr Ingbert Liebing als VKU-Hauptgeschäftsführer an.

Eine vollständige Liste der Vorstandsmitglieder der jeweiligen Unternehmenszugehörigkeit sowie der Gäste findet sich auf der [Website der VKU-Landesgruppe Bayern](#).

An die Mitgliederversammlung, zu der Vertreter:innen aus den 222 bayerischen Mitgliedsunternehmen eingeladen waren, schließt sich die zweitägige Landesversammlung mit rund 100 Teilnehmer:innen an. Die VKU-Landesgruppe

begrüßt im Rahmen der Veranstaltung unter anderem die Staatsminister Joachim Herrmann (Inneres) und den Thorsten Glauber (Umwelt) sowie mit Holger Dremel (CSU), Florian Streibl (Freie Wähler), Barbara Fuchs (Bündnis90/Die Grünen) und Horst Arnold Vertreter:innen der im Bayerischen Landtag etablierten Parteien. Unter dem Motto „Gemeinsam die Daseinsvorsorge für Morgen gestalten“ stehen die Themen Transformation, die zukünftige Finanzierung der Infrastruktur sowie Klimaschutz und -anpassung. „Die Daseinsvorsorge steht in den nächsten Jahren vor großen Aufgaben. Die Landesversammlung zeigt einmal mehr, dass wir ihnen Dank einer aktiven und zukunftsgerichteten Kommunalwirtschaft optimistisch entgegenblicken können“, stellt Frau Oberbürgermeisterin Maltz-Schwarzfischer abschließend fest.

In Bayern sind 222 kommunale Unternehmen im VKU organisiert. Die VKU-Mitgliedsunternehmen in Bayern leisten jährlich Investitionen in Höhe von über 2,5 Milliarden Euro, erwirtschaften einen Umsatz von fast 23 Milliarden Euro und sind wichtiger Arbeitgeber für über 41.000 Beschäftigte